|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | | | | | |
| MySchool_Dossier_Logo | | |  | Lösungen zum Arbeitsblatt | |
|  | |
|  | | | |  | |
| verdienen_klein.jpg |  |  | | |  |
| Wirtschaft und Gesellschaft | | | |
| Verdienen (1)  14:45 Minuten  Zweikanal-Ton | | | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **1. Was ist ein Nettolohn?**  Der Nettolohn ist der Bruttolohn minus die Sozialbeiträge (an AHV, Arbeitslosen-, Kranken- und Unfallversicherung, Pensionskasse). Es ist der Lohn, den Arbeitnehmende ausbezahlt bekommen.  **2. Was bekommt This Langenegger noch zusätzlich zu seinem Lohn?**  This kann Sportartikel direkt beim Hersteller zu Einstandspreisen bestellen. Er darf sich ein eigenes Snowboard bauen, wofür er dann kein Geld ausgeben muss. Auch der gute kollegiale Umgang ist ihm viel wert.  **3. Was kostet This seinen Arbeitgeber zusätzlich zum Lohn?**  Sein Arbeitgeber zahlt zusätzlich noch einmal den gleich hohen Beitrag an die Sozialwerke wie This. Er investiert weiter viel Zeit und damit Geld in die Ausbildung von This.  **4. Mit welchen Tätigkeiten kann man in der Schweiz durchschnittlich am meisten Geld verdienen und womit am wenigsten?**  Durchschnittlich am meisten verdienen Leute, die Unternehmen führen, brutto über 10'000 Franken pro Monat. An zweiter Stelle folgen mit über 8’000 Franken Finanz-Analysten und Programmierer. Fast am wenigsten verdienen Leute im Gastgewerbe, unter 4’000 Franken. Am tiefsten sind die Löhne in der Körper- und Kleiderpflegebranche, unter 3’500 Franken.  **5. Wie sieht die Lohnverteilung in der Schweiz in groben Zügen aus?**  Die Lohnverteilung in der Schweiz: Die grosse Mehrheit, nämlich 61 Prozent, verdient netto unter 5’000 Franken pro Monat. 34 Prozent verdienen zwischen 5’000 und 10'000 Franken pro Monat. Nur 5 Prozent verdienen 10'000 Franken und mehr pro Monat.  **6. Was hältst du selbst von Löhnen in Millionenhöhe?**  Individuelle Antwort  **7. Womit rechtfertigt Chef-Ökonom Aymo Brunetti die riesigen Lohnunterschiede?**  Der Lohn ist ein wichtiger Preis in einer Marktwirtschaft. Die Lohnunterschiede geben starke Signale an Unternehmer und Arbeitnehmer, in welchen Bereichen sich Investitionen und Weiterbildungen lohnen. Lohnunterschiede in der Marktwirtschaft künstlich auszugleichen, könnte den allgemeinen Wohlstand beeinträchtigen. Um soziale Ungerechtigkeiten auszugleichen, schlägt Aymo Brunetti politische Massnahmen wie Steuerermässigungen für Leute mit tiefem Verdienst vor.  **8. Wie gross sind die Unterschiede zwischen Frauen- und Männerlöhnen laut Statistik?**  Die Lohndifferenz zwischen Frauen- und Männerlöhnen beträgt immer noch über 20 Prozent. Details dazu im Internet auf: [http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/03/04/blank/key/ lohnstruktur/nach\_geschlecht.html](http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/03/04/blank/key/lohnstruktur/nach_geschlecht.html)  **9. Welche Tipps geben die Jugendlichen, um mehr Lohn zu verdienen?**  Die Jugendlichen raten zur Weiterbildung: die Berufsmatura zu erwerben, Fachhochschulen zu besuchen, Verantwortung im Beruf zu übernehmen, Sprachen zu lernen.  **10. Wie kommt This zu mehr Lohn?**  This bekommt mehr Lohn, falls er durch mehr Berufserfahrung individuell produktiver wird. Wenn das ganze Geschäft produktiver wird, würde ein allfälliger Überschuss auf alle Arbeitnehmenden verteilt, und This könnte auch profitieren. |
|  |  |  |